

Mit den Inhalten dieses Fachtages wollen wir Betroffene, Angehörige, ehrenamtlich Engagierte im Bereich Demenz, Fachkräfte aus pflegerischen Diensten und Einrichtungen und Interessierte ganz herzlich einladen.

Über Demenz wird zwar zwischenzeitlich viel gesprochen, aber mit Betroffenen noch viel zu wenig. Welche Herausforderung demenzielle Veränderungen für eine Partnerschaft bedeuten können, ist bis jetzt auch nur wenig erforscht. Aus diesem Grund haben wir beide Themen für den 3. Fachtag Demenz vorgesehen.

Die Formulierung für unseren Fachtag Demenz **„Aus dem Schatten treten“** stammt von Frau Helga Rohra, die ihrem Buch diesen Titel gegeben hat.

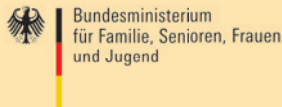
Veranstalter: Arbeitsgruppe Demenz Speyer / Lokale Allianz für Menschen mit Demenz

Ansprechpartnerin: Ria Krampitz,  
Seniorenbüro der Stadt Speyer  
Tel.: 0 62 32 / 14 26 62  
Ria.Krampitz@stadt-speyer.de

Kosten: der Besuch des Fachtages ist kostenfrei.  
Das Projekt „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Für Spenden steht eine Spendenkasse bereit.



gefördert vom:



Unterstützt durch die Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG) im Rahmen der Demenzkampagne Rheinland-Pfalz, finanziell gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie des Landes Rheinland-Pfalz (MSAGD).

2015



# Aus dem Schatten treten

*Nicht vergessen!*  
**3. Fachtag Demenz Speyer**  
im Rahmen der  
**Demografie-Woche Rheinland-Pfalz**

**Montag, 2.11.2015**

**Von 9.30 bis 13:00 Uhr**

für Angehörige, Ehrenamtliche und  
Fachkräfte aus Pflege-, Betreuungs-  
und Gesundheitsbereichen

**Historischer Ratssaal der Stadt Speyer,  
Maximilianstraße 12, 67346 Speyer**

## Programm

9:30 Uhr Begrüßung  
Monika Kabs, Bürgermeisterin  
Ria Krampitz, Arbeitsgruppe Demenz

9:45 Uhr Lesung:  
**„Aus dem Schatten treten“**  
**Helga Rohra**  
*Autorin & Demenzaktivistin*  
*1. Vorsitzende EU - AG*  
*Demenzbetroffener*  
*Vorstand AE (Alzheimer Europa)*  
*Vorstand DAI*  
*(Dementia Alliance International)*  
*Gewinnerin des Deutschen*  
*Engagementpreises 2014*  
*des Bundesfamilienministeriums*

11:00 Uhr Gespräch mit **Helga Rohra**  
Moderation: Bettina Schimmele, Pflegestützpunkt

11:30 Uhr Kaffeepause mit der Möglichkeit  
Bücher zu kaufen und signieren zu  
lassen

12:00 Uhr Vortrag 2:  
**Da und doch so fern**  
Herausforderung und Chancen  
einer Demenzerkrankung auf die  
Paarbeziehung

Referentin: **Heidi Schänzle-Geiger**  
*Therapeutische Leiterin Memory Klinik*  
*U1, Münsterlingen, Schweiz*

Im Vortrag soll aufgezeigt werden,  
wie sich die Paarbeziehung durch die  
Erkrankung eines Partners verändert,  
welche Herausforderungen aber auch  
Chancen sich bieten und wie – trotz  
der Erkrankung – Hoffnung und Sinn-  
findung möglich werden können.

12:45 Uhr Diskussion  
Moderation: N.n.

13:00 Uhr Verabschiedung  
Anschließend sind Sie zu einem  
kleinen Imbiss eingeladen

### Veranstaltungshinweis:

**Teilnahme der AG Demenz/Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz beim Filmfest der Generationen**

Film: **Honig im Kopf**  
Ein Film über Demenz, Dialog der Generationen  
mit Dieter Hallervorden, Emma Schweiger,  
Til Schweiger, Jeanette Hain

Regie: Til Schweiger, Deutschland 2014, 139 Min.

Datum: 13. Oktober 2015, 17:30 Uhr

Ort: Historischer Ratssaal,  
Maximilianstraße 12, 67346 Speyer

## Anmeldebedingungen:

Anmeldeschluss ist der 23. Oktober 2015

Anmeldungen bitte nur schriftlich oder via E-Mail an:

Ria.Krampitz@stadt-speyer.de

unter Angabe von Namen, Anschrift,

Telefonnummer

Bitte auch unbedingt angeben, ob Sie Ihre/n Angehörige/n  
mit Demenz zum Fachtag mitbringen und eine Betreuung  
für ihn/sie brauchen!

oder

Anmeldung per Post an Seniorenbüro Speyer, Maulbronner  
Hof 1a, 67346 Speyer, Tel.: 06232/621050 mit folgendem  
Abschnitt:

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich an für den  
3. Fachtag Demenz Speyer am 2. November 2015

Name, Vorname

Anschrift/Einrichtung

Telefon/E-Mail

Datum/Unterschrift

- bitte zutreffendes ankreuzen -

Ja, ich komme zusammen mit einer/m Angehörigen.

Wir nutzen gerne das Angebot der Betreuung  
Pflegerische Tätigkeiten werden nicht übernommen

Er/Sie ist angewiesen auf

Rollstuhl  Rollator

Name des /der Angehörigen